

50 Jahre Sabotage des Schicksals

Workshop zu Ulrich Sonnemanns *Negativer Anthropologie*

Ort: Henschelstr. 2 (K10), R. 1140

Do. 21.02.2018

13-15 Uhr

Martin Mettin

Negative Anthropologie der Sinne

15:30-18:30 Uhr

Gemeinsame Lektüren aus der *Negativen Anthropologie*

19-21 Uhr

Rolf-Peter Warsitz

Erkenntnisanthropologie der Psychoanalyse (Arbeitstitel)

Forschungskolleg Kritische Theorie

Ort: Henschelstr. 2 (K10), R. 1140

Fr. 22.02.2018

11-12 Uhr

Rafael Rehm

Das Verhältnis von Krieg und Revolution

12-13 Uhr

Antje Mettin

Die Stimme des Erzählers – Walter Benjamins erzähltheoretisches Werk

13-14 Uhr Mittagspause

14-15 Uhr

Tobias Heinze

Brechen, abspiegeln, versteinern, verwandeln?

Negative Anthropologie als kritisch-theoretische Revision der Psychoanalyse

15-16 Uhr

Keisuke Yoshida

Von Kierkegaard zu Adorno.

Die Dezentrierung der Subjektivität und die Inversion der Theologie

16-16:30 Uhr Kaffeepause

16:30-17:30 Uhr

Martin Dornis

Mahlers realer Humanismus der Musik

17:30-18:30 Uhr

Mario Cosimo Schmidt

Adornos Begriff einer musique informelle – Zur Utopie der Musik

ab 18:30 Abendessen

Sa. 23.02.2018

10-11 Uhr

Nicolas Dierks

Chance oder Verblendung?

Perspektiven auf die Anerkennungsverhältnisse in den sozialen Medien.

11-12 Uhr

Dominik Novkovic

Bildung und gesellschaftliche Herrschaft.

Zur Bedeutung von Heinz-Joachim Heydorns Marx-Rezeption für die Konstituierung einer kritisch-materialistischen Bildungstheorie und Pädagogik

12-13:30 Uhr: Kurzvorträge

Thomas Lassner

Farbigen Sprengeln auf der Spur - Wie über Ganzheit und Unwahrheit hinaus kommen?

Laura Soréna Tittel

Sinti und Roma heute: Eine Geschichte der Verdrängung

Arne Kellermann

Adornos Kritik der angestellten Versöhnung im Konsum

13:30-14:00 Uhr Kaffeepause

14-15 Uhr

Perspektiven und Abschluss